

Allgemeine Verkaufs- und Lieferbedingungen

(Version 16. August 2022)

der

Dr. Anna Bauthen Gesellschaft m.b.H. (Österreich)
mit Sitz in A-1030 Wien, Landstrasser Hauptstraße 12/5, Österreich

§ 1

Geltungsbereich

- 1.1 Diese allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten im geschäftlichen Verkehr der Dr. Anna Bauthen Gesellschaft m.b.H. (Österreich) mit Sitz in A-1030 Wien/Österreich, Firmenbuchnummer 90426f des Registergerichts Handelsgericht Wien, (nachfolgend kurz: „DABG“) mit Unternehmern (im Sinne des Konsumentenschutzrechts; nachfolgend kurz: „Kunde“) für Lieferungen und Leistungen der DABG, einschließlich vorvertragliche Gespräche und Auskünfte. Maßgeblich ist die jeweils zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses gültige Fassung oder die zum Zeitpunkt der Kontaktaufnahme gültige Fassung, wenn ein Vertragsabschluss unterbleibt.
- 1.2 Abweichende oder ergänzende Geschäftsbedingungen des Kunden sind, auch bei Kenntnis, nicht anzuwenden, es sei denn, ihrer Geltung stimmt DABG ausdrücklich schriftlich zu.

§ 2

Anbote, Vertragsabschluss, Inhalt der Leistungspflicht, Gesprächsaufzeichnung

- 2.1 Vertragsangebote der DABG sind unverbindlich und freibleibend.
- 2.2 Mit der Bestellung erklärt der Kunde sein verbindliches und unwiderrufliches Vertragsangebot. Der Kunde ist an sein Angebot 30 Tage gebunden.
- 2.3 Vertragserklärungen der DABG und Bestellungen, sowie Änderungen und Ergänzungen dazu, bedürfen zur Rechtsverbindlichkeit der ausdrücklichen schriftlichen Bestätigung, Bestätigung per E-Mail oder der tatsächlichen Erfüllung durch DABG. Eine Zugangsbestätigung der DABG stellt noch keine für DABG verbindliche Annahmeerklärung dar. DABG ist berechtigt, Dokumente im Zusammenhang mit der Bestellung des Kunden via E-Mail oder in einer anderen elektronischen Form zu übermitteln. Übermittlungen an eine vom Kunden angegebene oder verwendete E-Mail- oder sonstige elektronische Adresse gelten mit Versendung an den Kunden als zugestellt. Der Kunde verpflichtet sich, die erforderlichen technischen Voraussetzungen für den Empfang elektronischer Korrespondenz und Dokumente zu schaffen, und ist selbst verantwortlich für die Gewährleistung der Verlässlichkeit und Lesbarkeit des Inhalts elektronischer Korrespondenz und Dokumente.
- 2.4 Produkt- und Leistungseigenschaften (technische Spezifikationen), einschließlich der Eignung für be-

General Sales and Delivery Terms and Conditions

(Version August 16, 2022)

of

Dr. Anna Bauthen Gesellschaft m.b.H. (Austria)
with seat in A-1030 Vienna, Land Strasser Hauptstraße 12/5,
Austria

§ 1

Scope of application

- 1.1 These general terms and conditions apply to current and future business relations of Dr. Anna Bauthen Gesellschaft m.b.H. (Austria) (hereinafter in short: 'DABG) with seat in A-1030 Vienna/Austria, commercial register no. 90426f of register court Commercial Court Vienna, with businesses (in the meaning of the consumer protection laws; hereinafter in short: 'Customer') for the supply of goods and services by DABG, including pre-contractual discussions and information. The relevant version valid at the time of the contract, or the version valid at the time of establishing contact, if a contract is not concluded, shall apply.
- 1.2 Deviating or supplementary general terms and conditions of the Customer shall, even if known to DABG, not apply unless DABG explicitly consents in writing to their applicability.

§ 2

Offers, conclusion of contract, content of performance obligation, conversation recording

- 2.1 Offers by DABG are non-binding and subject to change without notice.
- 2.2 With his order the Customer declares his binding and irrevocable offer. The Customer is bound to this offer for 30 days.
- 2.3 Contractual declarations by DABG, as well as any amendments and supplements thereto, are not binding until explicitly confirmed in writing or per email or actually performed by DABG. A confirmation of receipt by DABG shall not constitute a binding order confirmation on behalf of DABG. DABG shall be entitled to transmit documents relevant to the order of the Customer via e-mail or in any other electronic form. All transmissions to any e-mail-address or other electronic address advised or used by the Customer shall be deemed delivered to the Customer upon mailing. The Customer is obligated to establish the necessary technical means to receive electronic correspondence and documents and he himself is responsible to secure the integrity and the legibility of the content of electronic correspondence and documents.
- 2.4 Product and service characteristics (technical specifications), including suitability for specif-

stimmte Verwendungszwecke, sowie Vorgaben (Proben, Muster, Werbeaussagen) sind nur verbindlich, wenn dies ausdrücklich schriftlich vereinbart ist. Technische und sonstige Änderungen bleiben DABG auch diesfalls vorbehalten.

- 2.5 Sollte die DABG nach Vertragsabschluss aufgrund mangelnder Verfügbarkeit der Waren oder Leistungen nicht in der Lage sein, den Auftrag gänzlich fristgerecht zu erfüllen, wird sie den Kunden unverzüglich hierüber in Kenntnis setzen. Die DABG und der Kunde werden einvernehmlich einen neuen freibleibenden Liefertermin festlegen oder bei Teilerfüllbarkeit des Auftrags eine Teilabnahme vereinbaren. Wenn keine Einigung in der vorgenannten Art zustande kommt, ist die DABG berechtigt, vom Vertrag zurückzutreten. Eine Ersatzpflicht der DABG für einen dem Kunden hieraus entstandenen Schaden ist ausgeschlossen. Die DABG haftet weder für einen allenfalls daraus resultierenden Vertrauensschaden noch für sonstige Schäden. Gleiches gilt, wenn DABG nach Prüfung der Bonität des Kunden zur Einschätzung gelangt, dass eine vollständige Erfüllung des Vertrags durch den Kunden gefährdet ist.
- 2.6 Wenn nicht ausdrücklich schriftlich anders vereinbart, gelten vom Kunden mitgeteilte Informationen nicht als vertraulich.
- 2.7 DABG ist berechtigt, alle mit Kunden geführten Gespräche zum Nachweis der Gesprächsinhalte in Beschwerdefällen sowie zur internen Qualitätssicherung und Schulung automatisiert aufzuzeichnen und zu speichern. Der Kunde kann diese Einwilligung jederzeit widerrufen.

§ 3 Preise

- 3.1 Die Preise der DABG sind freibleibend und verstehen sich – wenn nicht anders ausdrücklich schriftlich vereinbart (insbesondere in Form von INCOTERMS) – als ohne Skontoabzug sofort fällig, netto (ohne Umsatzsteuer) für Lieferungen ab Werk, und zwar inklusive allfällige Verpackungs-, Verladungs-, Transport-, Versicherungs- und sonstige Nebenkosten, etwa Steuern, Zölle und Gebühren, welche als Nebenkosten zusätzlich zum Preis verrechnet werden.
- 3.2 Dem Kunden zugestandene Nachlässe (Skonti, Rabatte, Vergütungen u.dgl.) und sonstige, diesen im Vergleich zu diesen Geschäftsbedingungen begünstigende Konditionen entfallen bei Zahlungsverzug, sonstiger Vertragsverletzung und Insolvenz des Kunden.
- 3.3 Lieferungen und Leistungen nach Ablauf von sechs Wochen ab Angebotsannahme (z.B. Sukzessivlieferungen, Lieferungen auf Abruf) darf DABG, wenn nicht anders ausdrücklich schriftlich vereinbart, ungeachtet der getroffenen Festpreisvereinbarung zu dann maßgeblichen Tagespreisen abrechnen.

ic uses, as well as standards (samples, models, advertising statements) are only binding, if explicitly agreed in writing. Nevertheless, DABG reserves the right to technical and other modifications.

- 2.5 If DABG is unable to fulfil its contractual obligation on time due to delivery difficulties, DABG will inform the customer immediately. DABG and the customer shall mutually agree on a new non-binding delivery date or agree on a partial acceptance if the order can be partially fulfilled. If no agreement is reached in the aforementioned manner, DABG is entitled to withdraw from the contract. DABG shall not be liable for any damages arising in connection therewith. DABG shall not be liable for any loss incurred by relying on the contract ("Vertrauensschaden") or any other damage. The same applies if DABG, after reviewing the creditworthiness of the customer, comes to the conclusion that complete fulfillment of the contract by the customer is at risk.
- 2.6 Information communicated by the Customer shall not be deemed to be confidential, unless explicitly agreed otherwise in writing.
- 2.7 DABG is entitled to automatically record and store all conversations with customers to prove the content of conversations in complaints cases as well as for internal quality assurance and training. The Customer can revoke this consent at any time.

§ 3 Prices

- 3.1 The prices of DABG are subject to change without notice and are understood – unless explicitly agreed otherwise in writing (in particular by way of INCOTERMS) – as immediately payable with no cash discount, excluding VAT, for deliveries ex works, and also excluding packaging, loading, transport, insurance and other incidental expenses, such as taxes, customs duties and fees; such incidental expenses will be charged in addition to the price.
- 3.2 Deductions granted to the Customer (cash or sales discounts, refunds etc.) and other terms more favorable for the Customer as compared to these general terms and conditions shall not apply in case of payment defaults, other breaches of contract or insolvency of the Customer.
- 3.3 Goods and services supplied after a period of six weeks starting from the order confirmation (e.g. successive deliveries, deliveries on demand) may be invoiced at current prices irrespective of a fixed price agreement, unless explicitly agreed otherwise in writing.

- 3.4 Sollten nach Vertragsabschluss Kostensteigerungen im Zusammenhang mit Rohstoffen, Transport, Energie oder dem Faktor Arbeit auftreten, die in ihrer Gesamtheit ein Ausmaß von 3% erreichen oder überschreiten, so sind auch die vereinbarten Preise entsprechend zu erhöhen. Die DABG wird den Kunden über das Ausmaß und den Grund der Preiserhöhung informieren. Der Kunde hat binnen 14 Kalendertagen die Möglichkeit, schriftlich vom Vertrag zurückzutreten. Wenn binnen 14 Kalendertagen kein Widerspruch gegen die Preiserhöhung erfolgt, gilt der Preis als einvernehmlich angepasst.
- 3.5 Werden Preise in einer anderen Währung als Euro vereinbart und verliert diese Währung nach Vertragsabschluss gegenüber dem Euro 3% oder mehr an Wert, so darf DABG vereinbarte Preise entsprechend erhöhen und den Kunden hierüber informieren. Die erhöhten Preise werden 14 Kalendertage nach der Kundenmitteilung wirksam. Wenn binnen 14 Kalendertagen kein schriftlicher Widerspruch gegen die Preisanpassung erfolgt, gilt der Preis als einvernehmlich angepasst.
- 3.6 Der Kunde hat eine erhaltene Rechnung umgehend zu prüfen. Einsprüche gegen Rechnungen sind nur innerhalb von fünf Werktagen ab Rechnungserhalt zulässig, danach gilt die Rechnung als vom Kunden inhaltlich und betragsmäßig anerkannt

§ 4

Zahlungen, Zahlungsverzug

- 4.1 Zahlungen des Kunden gelten dann und zu dem Zeitpunkt und in dem Ausmaß als bewirkt, wenn und indem sie endgültig, unbeding, unwiderruflich und unanfechtbar auf dem bekannt gegebenen Bankkonto der DABG gutgeschrieben werden. Die Zahlungsfrist beginnt mit dem Rechnungsdatum und gilt als erfüllt, wenn auf dem DABG-Bankkonto bis zum festgelegten Fälligkeitsdatum eine entsprechende Zahlung eingeht.
- 4.2 Der Zahlungsverzugszinssatz beträgt für Zahlungsverbindlichkeiten in Euro oder in einer anderen Währung 10 Prozentpunkte über dem 1-Monats-EURIBOR. Bei Zahlungsverzug hat der Kunde ferner allfällige Betriebs- und Rechtsverfolgungskosten der DABG zu ersetzen.
- 4.3 Zahlungen des Kunden, die in einer anderen als der vereinbarten Zahlungsweise oder Währung erfolgen, sofern von DABG angenommen, gelten erfüllungshalber, nicht an Zahlungsstatt. Ungeachtet einer anderslautenden Zahlungswidmung des Kunden ist DABG berechtigt, eine Zahlung zunächst auf allfällige Nebenforderungen, Zinsen, ältere oder noch nicht titulierte Forderungen anzurechnen und erst danach auf die Hauptforderung.
- 4.4 Der Kunde ist zur Zurückbehaltung von Zahlungen und zur Aufrechnung mit Gegenforderungen, die im rechtlichen Zusammenhang mit seiner Verbindlichkeit stehen, nur im Fall der rechtskräftigen Feststellung oder eines ausdrücklichen Anerkenntnisses der DABG berechtigt.

- 3.4 If, after conclusion of the contract, cost increases in connection with raw materials, transport, energy or the factor labor occur which in their entirety reach or exceed an extent of 3%, the agreed prices shall also be increased accordingly. DABG shall inform the customer of the extent and the reason of the price increase. The customer has the option to withdraw from the contract in writing within 14 calendar days. If no objection to the price increase is made within 14 calendar days, the price shall be deemed to have been adjusted by mutual agreement.
- 3.5 In case prices are agreed in another currency than the Euro and such currency devalues against the Euro by 3% or more after conclusion of the contract, DABG shall be entitled to increase the agreed prices accordingly and notify the Customer thereof. The increased prices shall apply 14 calendar days after such customer notification. If no written objection to the price increase is made within 14 calendar days, the price shall be deemed to have been adjusted by mutual agreement.
- 3.6 The Customer must immediately review received invoices. Objections against any invoice are admissible only within a term of five working days after receipt of the invoice; thereafter the content and the amount of the invoice shall be deemed accepted by the Customer

§ 4

Payments, payment defaults

- 4.1 Payments of the Customer shall be deemed made if and at the time and to the extent finally, unconditionally, irrevocably and uncontestably credited to the indicated bank account of DABG. The payment term runs from the invoice date and is deemed complied with only if the DABG bank account is credited by the specified due date.
- 4.2 The payment default interest rate for payment obligations in Euro or other currencies 10 percentage points above the 1-month-EURIBOR. In case of a payment default the Customer is obligated to reimburse DABG for any incurred collection expenses and legal expenses.
- 4.3 Payments of the Customer effected in another form or currency as agreed, if accepted by DABG, shall be deemed to be made on account of and not in lieu of the payment obligation. Irrespective of any other dedication of a payment by the Customer, DABG is entitled to offset payments at first against ancillary claims, interest, mature or not yet adjudicated claims and only thereafter against the principle payment obligation.
- 4.4 The Customer shall only be entitled to withhold payments or to compensate with counter-claims in legal interrelation to the payment obligation in the event of a binding and final determination or an explicit acceptance by DABG.

4.5 Im Falle einer Verschlechterung der wirtschaftlichen Verhältnisse des Kunden ist DABG berechtigt, ungeachtet anderslautender Vereinbarungen, ausständige Lieferungen und Leistungen zurückzuhalten, offene Forderungen gegen den Kunden vorzeitig fällig zu stellen, die Bewirkung oder Sicherstellung der Gegenleistung (Vorauszahlung) zu verlangen.

§ 5
Lieferungen, Gefahrenübergang

- 5.1 Mehr- oder Minderlieferungen bis zu 10% der vereinbarten Liefermenge sind gegen proportionalen Ausgleich des Rechnungsbetrages – nicht unübliche und unwesentliche Maßtoleranzen aber ohne Ausgleich des Rechnungsbetrages – hinzunehmen und stellen daher keinen Mangel dar. Teillieferungen sind zulässig und dürfen gesondert in Rechnung gestellt werden. Gewichtsangaben sind unverbindlich, es sei denn, die Ware wurde dem Kunden ausdrücklich nach Gewicht verrechnet.
- 5.2 Bei Bestellungen auf Abruf ist der Kunde, sofern nicht anders schriftlich vereinbart, verpflichtet, die Ware (oder Leistung) innerhalb angemessener Frist ab Angebotsannahme in monatlich in etwa gleichen Teilen (ca. +/- 10%) abzurufen
- 5.3 Sofern von DABG nicht anders vereinbart (insbesondere in Form von INCOTERMS), geht die Gefahr des Verlusts oder der Verschlechterung (Beschädigung) der Waren oder von Transportverzögerungen im Zeitpunkt der Bereitstellung zur Abholung oder Versendung auf den Kunden über. Den Gefahrenübergang bewirkt auch der Verzug des Kunden mit Annahme oder der Zahlung.
- 5.4 Wenn nicht anders vereinbart, liegt die Wahl der Versandart im Ermessen der DABG auf Kosten des Kunden, ohne Verpflichtung zur kostengünstigsten Versendung. DABG haftet nicht für Verlust oder Verschlechterung (Beschädigung) der Ware oder für Verzögerungen während des Transports.
- 5.5 Bei Annahmeverzug oder -verweigerung ist DABG neben allen ihr sonst zustehenden Rechten (wie Rücktritt und freihändigem Verkauf auf Kosten des Kunden) berechtigt, die vertragsgegenständlichen Waren auf Kosten und Gefahr des Kunden einzulagern (zu angemessenen Lagerkosten oder höherem tatsächlichen Aufwand, jedoch zu mindestens € 1,00 pro m³ pro Tag) und für ordnungsgemäß übergeben und angenommen zu betrachten. Der Kaufpreis wird in diesem Fall sofort fällig.

4.5 In the event of a deterioration of the economic condition of the Customer DABG shall be entitled, irrespective of any agreement to the contrary, to suspend the further supply of goods and services, to declare prematurely due any open receivables against the Customer, to request security or payment of the compensation (advance payment).

§ 5
Deliveries, transfer of risk

- 5.1 Over- or underdeliveries up to 10 percent of the agreed quantity shall be accepted against proportional adjustment of the invoice amount – not unusual and minor dimensional tolerances even without adjustment of the invoice amount – and do thus not represent a defect. Partial deliveries are admissible and may be invoiced separately. Weight specifications are non-binding, unless deliveries were expressly charged to the Customer by weight.
- 5.2 In case of deliveries on demand, unless otherwise agreed in writing, the Customer is obligated to call the goods (or services) within a reasonable time period, at the latest within one month after the order confirmation in approximately equal monthly amounts (approx. +/- 10 percent).
- 5.3 Unless otherwise agreed by DABG in writing (in particular by way of INCOTERMS), the risk of loss or deterioration (damage) of the goods or of delays in transportation passes to the Customer at the time when the goods are ready for collection or dispatch. If the Customer is in default of acceptance or payment, this shall also cause the transfer of risk.
- 5.4 Unless otherwise agreed, DABG is free to choose the method of transportation at the costs of the Customer with no obligation to seek for the cheapest carriage. DABG is not liable for loss or deterioration (damage) of the goods or for delays during transportation.
- 5.5 In the event of a delay in or refusal of acceptance of delivery, DABG is in addition to its other rights (such as rescission and free sale at the expense of the Customer) entitled to store the respective goods at the expense and at the risk of the Customer (at customary storage costs or higher actual costs, however, at least at a minimum rate of € 1.00 per m³ per calendar day) and to treat such goods as duly delivered and accepted. In this event the purchase price becomes immediately due for payment.

§ 6

Lieferzeiten, Übernahmeverpflichtung

- 6.1 Die Liefer- und Leistungszeiten in den Angeboten der DABG sind freibleibend und beziehen sich auf die Fertigstellung im Werk der DABG. Die Vereinbarung von verbindlichen Fristen und Terminen hat ausdrücklich und schriftlich zu erfolgen; wenn nicht ausdrücklich schriftlich anders vereinbart, liegt den noch kein Fixgeschäft vor.
- 6.2 Vereinbarte und angekündigte Liefer- oder Leistungszeiten der DABG sind ungefähre Schätzungen und können von der tatsächlichen Liefer- und Leistungszeit abweichen. Eine tatsächliche Lieferung oder Leistung bis zu 15 Tagen vor oder nach dem vereinbarten oder angekündigten Termin ist zulässig und gilt als fristgerecht. Bei weitergehenden Fristüberschreitungen hat der Kunde schriftlich eine Nachfrist von vier Wochen zu setzen.
- 6.3 Verzögerungen infolge höherer Gewalt oder Ereignisse wie einer geplanten oder ungeplanten Stilllegung oder Unterbrechung der Betriebstätigkeit, Maschinenbruch, Streik, Feuer u.dgl., oder solche, die sich bei Vertragspartnern der DABG (z.B. Vorlieferanten, Frachtführern etc.) ereignen, hat DABG selbst bei verbindlichen Fristen und Terminen nicht zu vertreten. Vielmehr verlängern derartige Verzögerungen vereinbarte und angekündigte Fristen und Termine und berechtigen DABG, und bei einer mehr als dreimonatigen Verzögerung – nach Setzung einer angemessenen Nachfrist – auch den Kunden, wegen des noch nicht erfüllten Teils ganz oder teilweise zurückzutreten.
- 6.4 Der Kunde ist zur Abnahme der Ware verpflichtet; Gewährleistungsansprüche des Kunden werden hierdurch nicht berührt, eine Retoursendung von Waren wegen behaupteter Mängel erfordert jedoch die in ihrem freien Ermessen zu erteilende vorherige schriftliche Zustimmung der DABG.

§ 7

Beschränkung der Gewährleistung

- 7.1 Die Gewährleistungsfrist für Mängel von Lieferungen und Leistungen, die bereits im Zeitpunkt des Gefahrenübergangs (vgl. §§ 5.3 und 5.4) vorliegen, beträgt höchstens sechs Monate ab Gefahrenübergang. Für später auftretende Mängel haftet DABG nicht.
- 7.2 Der Kunde ist bei sonstigem Anspruchsverlust (Präklusion) zur unverzüglichen ordnungsgemäßen Wareneingangskontrolle (Warenprüfung) und schriftlichen Mängelrüge (insb. durch Vermerk auf den Frachtdokumenten (CMR) und deren unverzügliche Rücksendung an DABG, im Voraus via Telefax) gemäß den Holzhandelsusancen und zum Nachweis verpflichtet, dass allfällige Mängel bereits im Zeitpunkt des Gefahrenübergangs vorlagen. Für nicht äußerlich erkennbare (versteckte) Mängel haftet DABG nur, wenn ihr diese bekannt waren und sie diese dem Kunden dennoch nicht mitgeteilt hatte oder wenn ihr diese krass grob fahrlässig nicht bekannt waren.

§ 6

Delivery times, obligation to accept delivery

- 6.1 The delivery and service times in offers of DABG are non-binding and relate to the completion of works at the premises of DABG. Agreements of binding delivery dates and dead- lines shall be made explicitly in writing; nevertheless, this shall not be deemed a contract for delivery to be exclusively settled at the fixed date, unless explicitly agreed otherwise in writing.
- 6.2 Agreed and announced delivery and service times of DABG are approximate estimates and may deviate from actual delivery and service times. Actual delivery within 15 days before or after the agreed or announced time is permissible and deemed to be on time. In case of further delays the Customer is obligated to grant a grace period of four weeks in writing.
- 6.3 DABG is not liable for delays due to force majeure or events including planned or un- planned shutdown or interruption of operations, machinery breakage, strike, fire and the like, or that occur in the sphere of the contractors of DABG (e.g. suppliers, carriers etc.), even in case of binding dates and periods. Any such delays shall rather extend agreed and announced dates and periods and entitle DABG, and in case of delays exceeding 3 months– after granting a reasonable period of grace – also the Customer, to entirely or partially withdraw from the contract with respect to unfulfilled part of the contract.
- 6.4 The customer is obligated to accept the goods; this shall not affect warranty claims of the Customer, however, the return of goods because of alleged deficiencies requires the prior written consent of DABG to be granted in its sole discretion.

§ 7

Limited warranty

- 7.1 The warranty period for defects of goods and services that already subsist at the time of transfer of risk (cf. §§ 5.3 and 5.4) extends to a maximum period of six months after transfer of risk. DABG shall not be liable for any deficiencies which occur thereafter.
- 7.2 In order to avoid the forfeiture of his warranty claims (praeclusio), the Customer is obligated, in accordance with the wood trade usage, to immediately and properly examine incoming goods (goods inspection) and notify defects in writing (esp. with a note on the freight documents (CMR) to be immediately returned to DABG, in advance via facsimile) and he bears the burden of proof that any deficiencies subsisted already at the time of transfer of risk. DABG shall only be liable for not externally visible (hidden) deficiencies, if they were known, and nevertheless not notified to the Customer, or if DABG was blatantly grossly negligently unaware of such defects.

- 7.3 Im Falle einer Beanstandung durch den Kunden hat dieser kostenfrei die Waren auf Verlangen der DABG für eine Überprüfung zugänglich zu halten und an einer solchen Überprüfung angemessen mitzuwirken und/oder die Waren mit dem Einverständnis der DABG an diese zurückzusenden. Nach Verwendung, Weiterverarbeitung oder Weiterverkauf der Waren durch den Kunden sind Mängelrügen sowie die Geltendmachung von Mängeln und Mangelfolgeschäden insoweit ausgeschlossen, als eine unverzügliche ordnungsgemäße Warenprüfung durch den Kunden allfällige Mängel aufgedeckt hätte oder eine Überprüfung der vom Kunden behaupteten Mängel durch DABG aus nicht DABG zurechenbaren Gründen unterblieben ist.
- 7.4 Im Fall von Mängeln ist DABG nach eigener Wahl zur kostenfreien Nach- oder Ersatzlieferung, Verbesserung oder auch zur Gutschrift des Minderwerts oder zur Rücknahme der mangelhaften Waren gegen Entgelterstattung berechtigt. Allfällige Mängel lassen die Zahlungspflicht des Kunden unberührt. Der Vertragsrücktritt des Kunden ist auf Fälle nicht binnen angemessener Frist behobener schwerer Vertragsverletzungen und des Verbesserungsverzugs beschränkt und bezieht sich nur auf die von Mängeln betroffenen Lieferungen.
- 7.5 Die Gewährleistungsansprüche des Kunden sind hiermit abschließend geregelt; sie stehen nur dem Kunden zu, ihre Abtretung an Dritte ist ausgeschlossen. Weitergehende Gewährleistungsrechte und gewährleistungsrechtliche Rückgriffsrechte sind ausgeschlossen.

§ 8

Haftungsbeschränkungen

- 8.1 Die Haftung der DABG, ihrer Geschäftsführer, Mitarbeiter und Gehilfen aus welchem Rechtsgrund immer (z.B. wegen Verschuldens bei Vertragsabschluss, unerlaubter Handlung, Nicht- oder Schlechterfüllung, positiver Forderungsverletzung) beschränkt sich – soweit gesetzlich zulässig – auf vorsätzliches oder krass grob schuldhaftes schädigendes Verhalten sowie höchstens auf den Wert der Lieferungen und Leistungen und verjährt nach Ablauf eines Jahres nach Gefahrenübergang.
- 8.2 Die Haftung der DABG, ihrer Geschäftsführer, Mitarbeiter und Auftragnehmer für leichte Fahrlässigkeit, für indirekte und Folgeschäden, einschließlich entgangenen Gewinn, reine Vermögensschäden, nicht erzielten Ersparnissen, Zinsverlusten, nicht vorhersehbare Schäden, Schäden aus nicht bestimmungsgemäßer Verwendung und von Schäden aus Ansprüchen Dritter gegen den Kunden, ist ausgeschlossen
- 8.3 Der Nachweis des Verschuldens der DABG, ihrer Geschäftsführer, Mitarbeiter und Auftragnehmer auch des schweren Verschuldens, obliegt dem Kunden. Im Fall der Verletzung von allfälligen Anweisungen der DABG für die Weiterverwendung und -verarbeitung trifft den Kunden die Beweislast, dass Mängel und Schäden nicht vom Kunden verschuldet wurden und auch bei Befolgung der Anweisungen der DABG, insb. auch bei unverzüglicher ordnungsgemäßer Wareneingangskontrolle, eingetreten wären.

- 7.3 In the event of a complaint by the Customer, upon request of DABG, the Customer shall keep the goods accessible at no charge for the conduct of investigations, reasonably assist DABG in any examinations and/or return the goods after the consent of DABG. After utilization, further processing or resale of the goods by the Customer notifications of defects and raising of claims for warranty and consequential damage are excluded to such extent, if an immediate and proper goods inspection by the Customer had revealed any defects or DABG could not investigate defects claimed by the Customer for reasons that are not attributable to DABG.
- 7.4 In case of deficiencies DABG is entitled to choose, at its sole discretion, to either effect an additional or replacement delivery free of charge, to remedy any defects, to compensate for the reduced value or to claim back against refund of the purchase price the goods that are subject to complaint. Any defects do not affect the obligation of the Customer to pay the purchase price. The cancellation of the contract by the customer is only admissible in case of a severe breach of contract not remedied within a reasonable period of time or in case of a delay in the remedy of defects and is limited to the deliveries affected by deficiencies.
- 7.5 The warranty claims of the Customer are herewith comprehensively stipulated; they exclusively inure to the benefit of the Customer and may not be assigned to third persons. Further and additional warranty rights and warranty recourse claims are excluded.

§ 8

Limitation of liability

- 8.1 The liability of DABG, its directors, employees and agents for any legal reason whatsoever (e.g. culpa in contrahendo, tort, non-performance or defective performance, other breach of contract) is limited – to the extent legally admissible – to deliberate and blatantly grossly negligent damaging acts and to the maximum amount of the value of the goods and services and shall be time-barred after one year after transfer of risk.
- 8.2 The liability of DABG, its directors, employees and agents for slight negligence, the liability for indirect and consequential damage, including lost profits, pure economic loss, unrealized savings, loss of interest, unforeseeable damage, damage from improper use and damage from third party claims against the Customer, is excluded.
- 8.3 The burden of proof of a default by DABG, its directors, employees and agents, including the proof of gross or blatantly gross negligence, rests with the Customer. In case of a violation of any instructions of DABG regarding the subsequent use or further processing, the Customer bears the burden of proof that defects and damage were not caused by him and that they would have also occurred by following the instructions of DABG, particularly by conducting immediate and proper examination of incoming goods.

8.4 Im Fall der Haftpflicht der DABG, ihrer Geschäftsführer, Mitarbeiter und Auftragnehmer für einen Mangelschaden der Ware oder Leistung gelten die Beschränkungen und Wahlrechte des § 7 zugunsten der DABG sinngemäß.

§ 9

Eigentumsvorbehalt, sonstige Sicherheiten

- 9.1 Bis zur vollständigen und endgültigen Kaufpreiszahlung bleibt das Eigentum der DABG an gelieferten Waren vorbehalten.
- 9.2 Im Fall der Be- oder Verarbeitung von Waren der DABG durch den Kunden oder der Be- oder Verarbeitung von Waren des Kunden durch DABG erwirbt DABG an den be- oder verarbeiteten Waren wertanteilig Miteigentum. Dasselbe gilt bei ununterscheidbarer Vermengung der Waren der DABG mit anderen Waren durch den Kunden.
- 9.3 Soweit dies nach dem für den Sitz des Kunden oder der DABG geltenden Recht zulässig ist, bleibt das Eigentumsrecht der DABG über die vollständige Kaufpreiszahlung hinaus bis zur vollständigen Erfüllung auch sämtlicher sonstigen Ansprüche der DABG gegen den Kunden vorbehalten.
- 9.4 Der Kunde ist verpflichtet, die Waren während des Bestehens des Eigentumsvorbehalts pfleglich zu behandeln und kostenfrei ordnungsgemäß und unterscheidbar von anderen Waren zu verwahren. Der Kunde ist berechtigt, die Waren der DABG im Geschäftsverkehr unter Vorbehalt der Rechte der DABG zu verarbeiten und zu veräußern, solange er nicht im Verzug ist. Das Sicherungsrecht der DABG gefährdende Verfügungen, insb. Verpfändungen oder Sicherungsübereignungen, sind unzulässig.
- 9.5 Der Kunde tritt bereits vorweg in Höhe der offenen Ansprüche der DABG alle seine Kundenforderungen und weiterbestehende Herausgabeansprüche zur Besicherung an DABG ab, die er infolge Weiterveräußerung der Waren der DABG oder Leistungserbringung gegenüber Dritten erwirbt, und verpflichtet sich, seine Kunden hierauf hinzuweisen, entsprechende Vermerke in seinen Geschäftsbüchern und auf seinen Fakturen anzubringen und die Vermerke auf Verlangen von DABG durch Gewährung von Bucheinsicht und Buchauszüge nachzuweisen. Auch nach erfolgter Abtretung bleibt der Kunde zur Einziehung der Forderungen und Geltendmachung der Herausgabeansprüche solange berechtigt, als er gegenüber DABG nicht in Verzug gerät. Für die Einziehung derart an DABG abgetretener Forderungen hat der Kunde ein eigenes Bankkonto einzurichten.
- 9.6 Der Kunde hat DABG unverzüglich schriftlich von allen Zugriffen Dritter auf die Waren zu unterrichten, insb. von Zwangsvollstreckungsmaßnahmen, sowie von etwaigen Beschädigungen oder der Vernichtung der Waren. Einen Besitzwechsel der Waren sowie den eigenen Anschriftenwechsel hat der Kunde unverzüglich anzuzeigen. Dritte sind auf die Eigentumsrechte der DABG entsprechend hinzuweisen.

8.4 In case of a liability of DABG, its directors, employees and agents for deficiencies of goods or services, the limitations and options stipulated in § 7 for the benefit of DABG apply analogously.

§ 9

Retention of title, other security arrangements

- 9.1 Until full and final payment of the purchase price the delivered goods remain the property of DABG.
- 9.2 If the goods of DABG are processed by the Customer or the goods of the Customer are processed by DABG, DABG acquires joint property of the processed goods according to the proportionate value. The same applies to an indistinguishable commingling of the goods of DABG with other goods by the Customer.
- 9.3 To the extent admissible under the law of the state of the seat of the Customer or DABG, DABG retains the right of property also after full payment of the purchase price until the full and final discharge of any and all other claims of DABG against the Customer.
- 9.4 The Customer is obligated to treat the goods during the period of retention of title with care and to properly store the goods distinguishable from other goods free of charge. Unless the Customer is in default, he has the right to process and resell the goods of DABG in business transactions notwithstanding the rights of DABG. Acts endangering the security interest of DABG are not permitted, in particular pledges or security transfers.
- 9.5 The Customer already now assigns by way of security to DABG up to the amount of the outstanding receivables of DABG any and all of his outstanding receivables and further claims for repossession of the goods, which he acquires through the resale of the goods of DABG or the provision of services to third parties, and is obligated to notify his customers, to apply respective annotations in his accounting records and invoices and to evidence such annotations via access to and statements (extracts) of books and accounts upon request of DABG. Also after such assignment the Customer remains entitled to collect receivables and enforce claims, as long as he is not in default vis-à-vis DABG. The Customer is obligated to keep a separate bank account for the collection of the receivables assigned to DABG.
- 9.6 The Customer is obligated to immediately notify DABG in writing of any attempts of third parties to seize the goods, in particular of any measures of compulsory enforcement, as well as of any damage to or destruction of the goods. Any change in ownership of the goods or a change of the address of the Customer must be immediately notified by the Customer. Third parties have to be adequately informed about the property rights of DABG.

- 9.7 Bei vertragswidrigem Verhalten des Kunden, insb. bei Zahlungsverzug, ist DABG berechtigt, die Waren, an denen Vorbehalts- oder Miteigentum besteht, zurückzunehmen oder gegebenenfalls die Herausgabeansprüche des Kunden gegenüber Dritten auch im eigenen Namen geltend zu machen und/oder gegenüber dem Kunden den Vertragsrücktritt (unter Vorbehalt der Rechtsansprüche der DABG) zu erklären. Die Zurücknahme oder Pfändung der Vorbehaltswaren durch DABG bedeutet für sich noch keinen Vertragsrücktritt. Durch Wiederinbesitznahme der Waren und deren freihändige Verwertung entstehende Kosten und Verluste gehen zu Lasten des Kunden.
- 9.8 Auf Verlangen der DABG ist der Kunde verpflichtet, eine genaue Aufstellung der an DABG aufgrund dieser Bestimmung übergebenen Forderungen und Herausgabeansprüche mit Namen und Anschriften der Vertragspartner des Kunden zu übergeben, alle für die Geltendmachung der abgetretenen Ansprüche nötigen Auskünfte zu erteilen und sonst notwendige oder nützliche Unterstützung für DABG zu leisten.

§ 10
Schutzrechte und
andere Rechte Dritter

- 10.1 Für die Verletzung von Schutzrechten Dritter aus gewerblichem oder geistigem Eigentum haftet DABG – grobes Verschulden vorausgesetzt – gegenüber dem Kunden nur, wenn das Schutzrecht nach dem Recht jenes Staats besteht, in dem DABG ihren Sitz hat. Für die Freiheit von Rechten Dritter nach dem Recht anderer Staaten wird nur gehaftet, wenn dies ausdrücklich und schriftlich vereinbart wurde.
- 10.2 Eine Haftung der DABG besteht nicht, soweit Waren nach den ausdrücklichen Vorgaben des Kunden gefertigt wurden. Diesfalls ist der Kunde verpflichtet, DABG für allfällige behauptete oder tatsächliche Ansprüche Dritter aller Art schad- und klaglos zu halten.
- 10.3 Der Kunde hat DABG unverzüglich alle erforderlichen Informationen über behauptete Ansprüche Dritter wegen Verletzung von Rechten aller Art im Zusammenhang mit Waren und Leistungen der DABG zu erteilen und DABG bei der Abwehr unberechtigter Ansprüche angemessen zu unterstützen; die Gewährleistungs- und Haftungsbeschränkungen der §§ 7 und 8 gelten im Übrigen sinngemäß.
- 10.4 Die Rechte und Pflichten aus der Geschäftsbeziehung zwischen DABG und dem Kunden beziehen sich ausschließlich auf diese Parteien, sowie ihre jeweiligen zulässigen Rechtsnachfolger. Wenn nicht ausdrücklich anders angegeben, ist keine andere Person oder kein sonstiger Rechtsträger begünstigte Partei, die hierdurch irgendwelche Rechte erwirbt.

- 9.7 In case of a breach of contract by the Customer, especially in case of a payment default, DABG is entitled to repossess the goods subject to retention of title or joint property or, if applicable, to enforce the claims for repossession of the Customer against third parties in its own name and/or to withdraw from the contract, preserving the legal claims acquired by DABG. Reclaiming or seizing the goods subject to retention of title shall not constitute a withdrawal from the contract. Costs and losses arising from repossessing the goods or from the resale of the goods in the open market are to be borne by the Customer.
- 9.8 At the request of DABG, the Customer is obligated to provide a detailed list of the receivables and claims assigned to DABG pursuant to this provision, with names and addresses of the contractual counterparties of the Customer, to provide all information necessary to enforce the assigned rights and to provide any other necessary and useful assistance to DABG.

§ 10
Intellectual property and
other rights of third parties

- 10.1 DABG shall only be liable for the infringement of intellectual and industrial property rights, if committed by gross negligence and if such property right is protected under the laws of the state of the seat of DABG. DABG shall only be liable that delivered goods and services are free and clear of any third-party rights under other laws, if this was explicitly agreed in writing.
- 10.2 DABG is not liable if and to the extent goods were produced according to the explicit instructions provided by the Customer. In this event the Customer is obligated to indemnify and hold harmless DABG from and against any and all asserted or actual third-party claims of any kind.
- 10.3 The Customer is obligated to deliver any and all necessary information on asserted claims of third parties regarding the violation of rights of any kind in connection with the goods and services of DABG and to reasonably assist DABG in the defense of unjustified claims; furthermore, the limitations with regard to warranty and liability stipulated in §§ 7 and 8 apply analogously.
- 10.4 The rights and obligations of the business relationship between DABG and the Customer shall exclusively inure to the benefit of and be binding upon the parties and their respective permitted successors and assigns. Unless explicitly stipulated to the contrary, no other person or entity shall be deemed to be a third-party beneficiary and thus acquire any rights hereunder.

§ 11
Schlussbestimmungen

- 11.1 DABG ist berechtigt, die Rechte und Pflichten aus der Geschäftsbeziehung mit dem Kunden zur Gänze oder zum Teil mit schuldbefreiender Wirkung auf einen anderen Rechtsträger zu überbinden, und wird den Kunden hierüber verständigen. Die Übertragung von Rechten und Pflichten aus der Geschäftsbeziehung durch den Kunden erfordert die ausdrückliche schriftliche Zustimmung der DABG und lässt die weitere Haftung des Kunden für gegenwärtige und künftige Vertragspflichten unberührt.
- 11.2 Für die Geschäftsbeziehung mit dem Kunden gelten österreichisches Recht unter Ausschluss der Kollisionsnormen und die österreichischen Holzhandelsusancen; die Geltung des UN-Kaufrechts ist ausgeschlossen. Erfüllungsort für alle wechselseitigen Ansprüche ist nach Wahl der DABG der Sitz der DABG oder Wien / Österreich.
- 11.3 Sollte eine Bestimmung dieser Geschäftsbedingungen oder einer Vereinbarung mit dem Kunden nach anwendbarem zwingenden Recht unwirksam sein oder werden, so wird hiervon die Wirksamkeit dieser Bestimmung nach einem anderen anwendbaren Recht und sämtlicher übrigen Bestimmungen nicht berührt. Die nicht wirksame Bestimmung gilt – wenn möglich auch durch partielle Rechtswahl der Rechtsordnung des Sitzes des Kunden oder der DABG – als einvernehmlich durch eine solche wirksame Bestimmung ersetzt, deren wirtschaftlicher Gehalt der unwirksamen Bestimmung möglichst nahe kommt.
- 11.4 Vereinbarungen und ihre Änderungen und Ergänzungen binden DABG nur, wenn sie in Schriftform oder per E-Mail erfolgen. Eine ausdrückliche oder stillschweigende Zustimmungs- oder Verzichtserklärung von DABG aus Anlass einer Vertragsverletzung des Kunden gilt nicht als Zustimmungs- oder Verzichtserklärung für andere oder künftige Vertragsverletzungen und der Kunde wird sich nicht auf eine stillschweigende Zustimmungs- oder Verzichtserklärung der DABG berufen.
- 11.5 Alle Streitigkeiten, die sich aus oder im Zusammenhang mit der Geschäftsbeziehung zum Kunden ergeben, einschließlich ihrer Verletzung, Auflösung oder Nichtigkeit, werden nach der Schieds- und Schlichtungsordnung des Internationalen Schiedsgerichts der Wirtschaftskammer Österreich (Wiener Regeln) in Wien von einem oder mehreren gemäß diesen Regeln ernannten Schiedsrichtern endgültig entschieden.
- 11.6 DABG ist nach eigener Wahl auch berechtigt, allfällige Rechtsstreitigkeiten beim für Wien-Innere Stadt sachlich oder einem sonst sachlich und örtlich zuständigen Gericht, etwa am Sitz der DABG oder am Sitz des Kunden, anhängig zu machen.

§ 11
Final provisions

- 11.1 DABG is entitled to assign and transfer, in whole or in part, any and all rights and obligations arising in connection with the business relationship with the Customer to another entity with discharging effect and shall inform the Customer thereof. The assignment or transfer of rights and obligations in connection with the business relationship by the Customer is subject to the prior explicit consent of DABG in writing and shall not affect the further liability of the Customer for existing and future obligations arising out of the contract.
- 11.2 Austrian laws – excluding the conflict of laws rules – and Austrian wood trade usage apply to the business relationship with the Customer; the Convention on Contracts for the International Sale of Goods shall not apply. Place of performance for all mutual claims is, at the discretion of DABG, either at the premises of DABG or Vienna/Austria.
- 11.3 In the event a provision of these general terms and conditions or of an agreement with the Customer shall be or become ineffective under applicable mandatory law, this shall not affect the effectiveness of this provision under any other applicable laws and of any other provision. The ineffective provision shall be deemed to be replaced – if possible, by partial choice of the law of the seat of the Customer or of DABG – by mutual consent by such effective provision the economic effect of which comes as close as possible to the ineffective provision.
- 11.4 Agreements and their modifications or extensions shall be binding on DABG only if made in writing or per email. Any explicit or implied consent or waiver by DABG in connection with a breach of contract committed by the Customer shall not operate as consent or waiver to any other or future breach of contract and the Customer shall not rely on any implied consents or waivers of DABG.
- 11.5 Any and all disputes arising out of or in connection with the business relationship with the Customer, including its violation, termination or nullity, shall be finally settled under the Rules of Arbitration and Conciliation of the International Arbitral Centre of the Austrian Federal Economic Chamber (Vienna Rules) in Vienna by one or more arbitrators appointed in accordance with these rules.
- 11.6 DABG is also entitled, at its discretion, to refer any such dispute to the court in Vienna-Inner City having subject-matter jurisdiction or to any other appropriate court of law, e.g., having jurisdiction at the seat of DABG or the Customer.